

ANFAHRT

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie fahren mit den Buslinien 12, 13 und 16 bis zur Haltestelle „Marienkrankenhaus“.

Mit dem Auto:

Aus Richtung Vellmar/Warburg über die B83 / B7:

Fahren Sie auf der „Holländischen Straße“ nach ca. 2 km rechts in die „Wiener Straße“. Auf der Bergkuppe nach links in die „Marburger Straße“ bis zum Marienkrankenhaus.

Über die B251 kommend: Aus Richtung „Ahnatal / Harleshausen“ über die „Wolfhager Straße“ unter den drei Brücken hindurch. Anschließend nach links in die „Gelnhäuser Straße“. Auf der Bergkuppe rechts in die „Marburger Straße“ bis zum Marienkrankenhaus.



KONTAKT

Marienkrankenhaus Kassel

Marburger Straße 85, 34127 Kassel
T (0561) 8073-0 | F (0561) 8073-4000
info@marienkrankenhaus-kassel.de
www.marienkrankenhaus-kassel.de



FARBWELTEN

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE:

Bilder von Klaus Hermann Köpping

www.marienkrankenhaus-kassel.de

„Wir sind eine Einrichtung der Marien-Elisabeth-Kliniken Kassel gGmbH als Gesellschaft der St. Vinzenz gGmbH in Fulda.“



Sa, 22. Nov.

Beginn 11 Uhr

Marienkrankenhaus Kassel

Foyer im EG

Marburger Straße 85

34127 Kassel

FARBWELTEN

Bilder von Klaus Hermann Köpping

Einladung zur Vernissage

am Samstag, dem 22. November 2025, 11 Uhr s.t.
im Foyer des Marienkrankenhauses Kassel
Marburger Straße 85, 34127 Kassel

Musik: Trio VoGiBa, Kassel

Interview mit dem Künstler: von Renate Konermann,
Schauspielerin

Ausstellungsende: Ende März 2026



Liebe Kunstfreunde und liebe Freunde des Marienkrankenhauses Kassel!

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage unserer 54. Kunstausstellung ein.

Der Maler Klaus Hermann Köpping ist für die Kunstsinnigen in Nordhessen kein Unbekannter. Geboren in München, absolvierte er nach bestandem Abitur zunächst eine Informatikausbildung bei der Firma Siemens. Dem schloss sich ein Architekturstudium in Kaiserslautern und Kassel an, parallel dazu nahm er Unterricht bei dem bekannten Bildhauer Prof. Gernot Rumpf. In den nächsten 20 Jahren war er, immer begleitet von künstlerischem Schaffen, als selbständiger Architekt und Stadtplaner in seiner Wahlheimat Kassel tätig. Seit 2010 widmet er sich ganz der Kunst, und er lebt mit seiner Familie in Kaufungen, wo er auch sein Atelier hat.

Sein künstlerisches Anliegen gilt den Übergängen und der Verflechtung von Gegenständlichkeit und Abstraktion. Hierbei interessieren ihn vor allem die gegenläufigen assoziativen Mechanismen zwischen Künstler und Betrachter: So wie der Künstler von der Gegenständlichkeit in die Abstraktion assoziiert, so geht der Kunstkonsument bei der Betrachtung des Werkes den umgekehrten Weg und erschließt sich aus der Abstraktion eine gegenständliche Vorstellung. Künstler und Betrachter gehen somit eine in-verse Beziehung ein.

Die Mittel, deren dieser Prozess bedarf, sind Farbe und Form. Und mit beiden weiß Klaus Köpping meisterlich umzugehen. Seine Farbigkeit ist assoziativ und suggestiv, zieht den Betrachter in ihren Bann und unterstützt die zur individuellen Interpretation anregende Formensprache der Bilder.

Erleben Sie mit uns diese belebende und fröhlich stimmende Malerei im trübsten Monat des Jahres.

Herzlichst

Prof. Dr. med. Martin Konermann
Ärztlicher Direktor a. D.

Thomas Lüsebrink
Ärztlicher Direktor

Michael Schmidt
Geschäftsführer

Peter Wiedekind
Pflegedirektor